



Rheuma-Liga Südtirol / PRESSEMITTEILUNG

Frangart, 06.06.2017

Alles über die „Volkskrankheit Rheuma“ in Graun im Vinschgau.

Kürzlich fand auf Initiative der KVV-Seniorengruppe Graun und der Rheuma-Liga Südtirol im Vereinshaus von Graun im Vinschgau ein Vortrag mit Dr. Armin Maier, dem Leiter der Rheumaambulanz am Krankenhaus Bozen, über die „Volkskrankheit Rheuma“ statt. Zahlreiche Interessierte waren der Einladung gefolgt und der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Nach der Begrüßung durch Frau Renate Stecher von der KVV-Ortsgruppe-Graun und der Bezirksleiterin der Rheuma-Liga Südtirol Frau Rita Tedoldi Feierabend stellten Christine Peterlini, Wilhelmine Faes und Stefan Oberleiter von der Rheuma-Liga die umfangreiche Tätigkeit des Vereins vor. Besonders verwiesen sie auf die Angebote der Rheuma-Liga für Betroffene wie Bewegungstherapiekurse, Wanderungen, Kur- und Therapiefahrten, das Beratungstelefon „Rheumafoon“. Die Rheuma-Liga möchte im oberen Vinschgau ihr Therapieangebot für Betroffene ausbauen. Der Verein ist guter Dinge, dass dies durch die von der Landesregierung zugesagte Gesetzesanpassung zur Nutzung von Hotelschwimmbädern für Therapiezwecke ermöglicht wird.

Anschließend referierte Dr. Armin Maier über das Thema „Volkskrankheit Rheuma – Ein Leben mit ständigen Schmerzen“. Er beschrieb verschiedene Krankheitsbilder des über 400 Krankheiten zählenden rheumatischen Formenkreises wie Arthrose, Rheumatoide Arthritis, Gicht, Morbus Bechterew, Fibromyalgie, Lupus u. a. und erläuterte die neuesten Behandlungsmöglichkeiten. Rheuma ist übrigens nicht nur eine Erkrankung des Alters, sondern kann sogar Kinder betreffen. Dr. Maier unterstrich die Wichtigkeit einer frühen Diagnose und einer effizienten Behandlung, um Folgeschäden und Invalidität zu vermeiden. Da rheumatische Krankheiten oft chronisch verlaufen, ist auch die Zusammenarbeit mit dem behandelnden Hausarzt wichtig. In diesem Zusammenhang begrüßte es Dr. Maier, dass der Gemeindearzt von Graun, Dr. Stefan Waldner, beim Vortrag anwesend war. Es wurde auch erwähnt, dass Landesrätin Martha Stocker, die Vertreter des Sanitätsbetriebes und die Rheuma-Liga Südtirol große Anstrengungen unternehmen würden, um die Situation der Erkrankten zu verbessern. Ärzte wie Patienten hoffen, dass in Zukunft durch den geplanten landesweiten und unabhängigen „Rheumatologischen Dienst“ die derzeit langen Wartezeiten und Anfahrtswege für rheumatologische Visiten verkürzt werden können. Ein erster Schritt in diese Richtung ist sicher die heuer am Krankenhaus Bruneck eingerichtete Rheumaambulanz. Nach dem Vortrag ging Dr. Armin Maier noch ausgiebig auf die Fragen des interessierten Publikums ein. „Wir bedanken uns bei Dr. Maier, der KVV-Seniorengruppe Graun und bei allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Wir möchten auch im kommenden Herbst die Vortragsreihe zum Thema fortsetzen. Ganz besonders danken wir der Bezirksleiterin Rita Tedoldi, die sich seit Jahren mit großem Engagement für die Rheumakranken im Vinschgau ehrenamtlich einsetzt.“, so der Präsident der Rheuma-Liga Günter Stolz und Geschäftsführer Andreas Varesco.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung!

Günter Stolz
Präsident der Rheuma-Liga Südtirol
348/2891935

Dr. Andreas Varesco
Geschäftsführer der Rheuma-Liga
349/7119985